

CORONA – WO KANN ICH MICH INFORMIEREN?

Alle Behörden, mit denen Sie auch bisher in Kontakt waren, bleiben weiter für Sie zuständig. Anders ist das in Bereichen, in denen eine Allgemeinverfügung gilt – also verpflichtende Hinweise, an die sich alle Menschen im Landkreis Lüneburg und damit auch in der Hansestadt Lüneburg halten müssen. Die Allgemeinverfügungen können sich ändern.

GESUNDHEIT

Für alle Menschen in Stadt und Landkreis gilt eine Allgemeinverfügung des Landkreises Lüneburg. Sie betrifft Reiserückkehrer aus Risikogebieten und besonders betroffenen Gebieten: Haben sich diese innerhalb der letzten 14 Tage in den vom Robert Koch-Institut aufgelisteten Regionen aufgehalten, dürfen sie für einen Zeitraum von zwei Wochen seit Rückkehr bestimmte Einrichtungen nicht mehr betreten. Allgemein sind Besuche u. a. in Krankenhäusern und Pflegeheimen nur noch im Ausnahmefall erlaubt.

- An wen wende ich mich, wenn ich bei mir eine Erkrankung vermute?
- Was muss ich beachten, wenn ich aus einem Risikogebiet oder einem besonders betroffenen Gebiet zurückkomme?
- Angeordnete Quarantäne, was bedeutet das konkret?

Infos: www.landkreis-lueneburg.de/corona

Für alle Gesundheitsfragen ist das **Bürgertelefon des Landkreises Lüneburg** erreichbar: **04131 26-1000**

Sprechzeiten: Täglich 8 bis 18 Uhr.

Von dort werden Sie bei begründetem Verdacht an das Diagnosezentrum weitergeleitet. Aufgrund der Vielzahl von Anrufen können sich längere Wartezeiten ergeben. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Geduld!

Bund-Länder-Vereinbarung zum Coronavirus

Einheitliche Beschränkung sozialer Kontakte im öffentlichen Leben

Was bleibt geöffnet?

u. a. Supermärkte, Wochenmärkte, Apotheken, Drogerien, Tankstellen, Banken, Lieferdienste, Poststellen, Frisöre, Reinigungen und Tierbedarfsmärkte (Lebensmittelhandel nach Antrag auch sonntags)

Was ist zu schließen?

u. a. Bars, Clubs, Theater, Museen, Messen, Kinos, Tierparks, Sporteinrichtungen, Schwimmbäder, Spielplätze sowie alle sonstigen Einzelhandelsverkaufsstellen

Welche Beschränkungen gibt es darüber hinaus?

- Restaurants und Mensen sind bis 18 Uhr zu schließen.
- Besuche u. a. in Krankenhäusern und Pflegeheimen sind nur im Ausnahmefall erlaubt.
- Übernachtungsangebote im Inland dürfen nicht mehr zu touristischen Zwecken in Anspruch genommen werden.

© Bundesregierung

Die Regelungen ändern sich fortlaufend. Bitte informieren Sie sich auf www.landkreis-lueneburg.de/corona

Untersagung von Veranstaltungen und Versammlungen

Fragen dazu sind direkt an das Bürgertelefon des Landkreises Lüneburg zu richten: **04131 26-1005**

Gleichzeitig ist das Ordnungsamt der Hansestadt über das Bürgertelefon auskunftsfähig: **04131 309-3100***

*Sprechzeiten des Bürgertelefons: täglich 8 bis 18 Uhr.

Kulturschaffende und Kultureinrichtungen in Lüneburg, die Fragen haben, wie sie mit der derzeitigen Situation (Veranstaltungsausfälle, wenig Besucher und Kunden) umgehen sollen, können sich an das städtische Kulturreferat wenden: kultur@stadt.lueneburg.de und Telefon **04131 309-4421**.

POLIZEI

Für alle Notfälle gilt weiterhin die Telefonnummer 110

Auf den Dienststellen werden Kontakte zu Außenstehenden reduziert. Für Anzeigenerstattungen müssen Bürgerinnen und Bürger ohnehin nicht persönlich erscheinen. Es reicht, die Anzeige online aufzugeben. Die Adresse der Onlinewache der Polizei Niedersachsen lautet: www.onlinewache.polizei.niedersachsen.de

VERKEHR

In Bussen gilt: Bitte nur noch hinten einsteigen. Fahrkarten können nicht mehr beim Busfahrer gekauft werden. Fahrgäste werden gebeten, die Fahrkarten im Vorfeld zu kaufen. Das geht auch über die **HVV-App**.

Auskünfte zu Fahrplanausfällen:

- **Metronom:** www.metronom.de; Telefon **0581 97 164-164**
- **Busse und Elbfähren:** Lünebus-Hotline: **04131 26-1040** (Mo. bis Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-13 Uhr)

KINDERBETREUUNG VON KLEINKIND BIS SCHULKIND

Vom 16. März 2020 bis voraussichtlich 19. April 2020 sind alle Schulen inklusive der Sporthallen, Kindertagesstätten und Horte geschlossen. Auch hierzu gilt eine Allgemeinverfügung des Landkreises Lüneburg für alle Menschen in Stadt und Landkreis.

KITAS

Alle Fragen zu den geschlossenen Kitas beantworten die jeweiligen Kommunen **Mo. bis Fr. und am Wochenende von 8 bis 16 Uhr:**

Hansestadt Lüneburg (8 bis 18 Uhr): **04131 309-3100**

Gemeinde Adendorf: **04131 9809-15**

Gemeinde Amt Neuhaus: **038841 607-0**

Samtgemeinde Amelinghausen: **04132 9209-73**

Samtgemeinde Bardowick: **0151 62828344**

Samtgemeinde Dahlenburg: **05851 86-0**

Samtgemeinde Gellersen: **04131 6727-216**

Samtgemeinde Ilmenau: **04134 908-15 (nur AB)**

Samtgemeinde Ostheide: **04137 8008-61**

Samtgemeinde Scharnebeck: **04136 9077-500**

Stadt Bleckede: **05852 977-0 und 977-38**

SCHULEN

Fragen zur Schließung von Schulen sind direkt an die Landesschulbehörde zu richten: **04131 15 22 22**

SENIOREN

Senioren erhalten Informationen, Beistand und Beratung am **Seniorentelefon** der Hansestadt: Telefon **04131 309-3370 und -3717** (Mo. bis Do. 8 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 12 Uhr).

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Für Gewerbetreibende hat der Landkreis Lüneburg eine Hotline eingerichtet: Telefon **04131 26-1005** (Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr)

Fragen für alle Arbeitgeber, die Mitglieder des Arbeitgeberverbandes sind, Thema Kurzarbeit, arbeitsrechtliche Fragen **Arbeitgeberverband: 04131 872120**

Bei Fragen zu wirtschaftlichen Hilfen können sich Unternehmen unter **04131 20820** an die WLG wenden. Die Wirtschaftsförderung hat auf ihrer Seite eine Linksammlung für Unternehmen zusammengestellt. www.wirtschaft-lueneburg.de

Die Sparkasse hat eine Telefon-Hotline rund um die Corona-Krise eingerichtet: Telefon **04131 288-0**, für Firmenkunden **04131 288-7777** (Mo. bis Fr. 8.30 bis 19 Uhr). www.sparkasse-lueneburg.de



HANSESTADT LÜNEBURG



LANDKREIS LÜNEBURG